

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

181 (2.7.1895) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 181. Erstes Blatt.

Dienstag den 2. Juli

(folgt ein zweites Blatt.) 1895.

Bekanntmachung. Allgemeine Ortskrankenkasse.

Wir machen hiermit bekannt, daß mit Zustimmung des Groß. Bezirksrats in dessen Sitzung vom 28. Mai d. J. nachstehende Statuten-Änderungen die Genehmigung erhalten haben:

§. 35 des Statuts erhält eine Aenderung in dem Sinne, daß Sonntage und Feiertage bezüglich des Krankengeldes und der Beiträge als Arbeitstage gelten;

§. 13 Abs. 1 B. 2 des Statuts setzt die Karenzzeit von drei Tagen auf zwei Tage fest;

§. 29 des Statuts ändert sich in Uebereinstimmung mit dem Ortsstatut über die Krankenversicherungspflicht vom 11. Oktober 1892 und in Folge der Abänderung des §. 35 des Statuts wie folgt:

Die Beiträge sind für Personen mit Lohn oder Gehalt auf 2,6%, für Personen ohne Lohn oder Gehalt auf 2,8% der in §. 12 bezeichneten durchschnittlichen Tagelöhne festgesetzt, sie betragen für:

	täglich	wöchentlich	vierteljährlich
männliche Mitglieder mit Lohn über 16 Jahren	7 ₰	46 ₰	5 M 91 ₰
" " " " unter 16 "	8 " "	18 " "	2 " 87 " "
" " ohne " über 16 "	2 " "	16 " "	2 " 09 " "
weibliche " mit " 16 "	4 " "	25 " "	8 " 31 " "
" " " " unter 16 "	2 " "	13 " "	1 " 66 " "
" " ohne " 16 "	2 " "	11 " "	1 " 47 " "

Die ohne Lohn oder Gehalt beschäftigten Arbeiter oder Arbeiterinnen stehen den Mitgliedern unter 16 Jahren gleich und zahlen die für diese beiden Arten von Personen angeführten Beiträge.

Diese Aenderungen treten mit Wirkung vom 1. Juli 1895 in Kraft.

Karlsruhe, den 27. Juni 1895.

Der Vorstand.
Fr. Höpfner.

22.

Bekanntmachung. Ortskrankenkasse der Handlungsgehilfen.

Wir bringen hiermit zur Kenntnis, daß mit Zustimmung des Groß. Bezirksrates in dessen Sitzung vom 28. Mai d. J. nachstehende Statuten-Änderung die Genehmigung erhalten hat:

§. 28 des Statuts ändert sich in Uebereinstimmung mit dem Ortsstatut über die Krankenversicherungspflicht vom 11. Oktober 1892 wie folgt:

Die Beiträge sind für Personen mit Lohn oder Gehalt auf 2 1/2%, für Personen ohne Lohn oder Gehalt auf 2 1/4% der im §. 11 bezeichneten durchschnittlichen Tagelöhne festgesetzt, sie betragen für

	täglich	wöchentlich	vierteljährlich
männliche Mitglieder mit Lohn über 16 Jahren	8 ₰	45 ₰	5 M 85 ₰
" " " " unter 16 " (Lehrlinge)	3 ₰	15 ₰	1 M 95 ₰
" " ohne " 16 " "	2 ₰	14 ₰	1 M 75 ₰
weibliche " mit " über 16 "	5 ₰	30 ₰	3 M 90 ₰
" " " " unter 16 " (Lehrmädchen)	3 ₰	20 ₰	2 M 54 ₰
" " ohne " 16 " "	3 ₰	18 ₰	2 M 28 ₰

Die ohne Lohn oder Gehalt beschäftigten Gehilfen und Gehilfinnen (Volontäre) stehen den Lehrlingen und Lehrmädchen gleich und zahlen die für diese angeführten Beiträge.

Diese Aenderungen treten mit Wirkung vom 1. Juli 1895 in Kraft.

Karlsruhe, den 27. Juni 1895.

Der Vorstand.

22.

Bekanntmachung. Ortskrankenkasse der Bäcker.

Wir machen hierdurch bekannt, daß mit Zustimmung des Groß. Bezirksrats in dessen Sitzung vom 28. Mai d. J. nachstehende Statuten-Änderung die Genehmigung erhalten hat:

§. 28 des Statuts ändert sich in Uebereinstimmung mit dem Ortsstatut über die Krankenversicherungspflicht vom 11. Oktober 1892 wie folgt:

Die Beiträge sind auf 2 1/2%, jedoch für Personen ohne Lohn oder Gehalt auf 2% des durchschnittlichen Tagelohns (§. 11) festgesetzt, sie betragen für:

	täglich	wöchentlich	vierteljährlich
männliche und weibliche Mitglieder über 16 Jahren	6 ₰	38 ₰	4 M 88 ₰
" " " " unter 16 "	3 ₰	15 ₰	1 M 95 ₰
" " " " ohne Lohn oder Gehalt, Lehrlinge, Lehrmädchen, Gehilfen oder Gehilfinnen	2 ₰	14 ₰	1 M 75 ₰

Diese Aenderungen treten mit Wirkung vom 1. Juli 1895 in Kraft.

Karlsruhe, den 27. Juni 1895.

Der Vorstand.

22.

Bekanntmachung. Ortskrankenkasse der Metzger und Wurstler.

Wir machen hiermit bekannt, daß mit Zustimmung des Groß. Bezirksrats in dessen Sitzung vom 28. Mai d. J. nachstehende Statuten-Änderung die Genehmigung erhalten hat:

§. 29 des Statuts ändert sich in Uebereinstimmung mit dem Ortsstatut über die Krankenversicherungspflicht vom 11. Oktober 1892 wie folgt:

Die Beiträge sind auf 2%, jedoch für Personen ohne Lohn oder Gehalt auf 1,8% des durchschnittlichen Tagelohns (§. 12) festgesetzt, sie betragen für

4.3. Lage ober aus Gart Tagbl

männliche und weibliche Mitglieder über 16 Jahren 5 Kr
" " " " unter 16 Jahren 2 " 12 " " 1.56,
" " " " (ohne Lohn oder Gehalt) Lehrlinge, Lehrlinginnen, Gehilfen und Gehilfinnen 2 " 11 " " 1.40.

täglich wöchentlich vierteljährlich
5 Kr 30 Kr 3.90,
2 " 12 " " 1.56,
2 " 11 " " 1.40.

Diese Änderungen treten mit Wirkung vom 1. Juli 1895 in Kraft.

Karlsruhe, den 27. Juni 1895.

Der Vorstand.

2.2.

Brotpreise für die Zeit vom 1. bis 15. Juli 1895

nach der Anmeldung der Bäckerinnenschaft:

Es muß wiegen:		
1 Paar Wecke zu 6 Pfennige		120 Gramm,
1 halbwettes 10 Pfennigbrot		260 "
Das Brod kostet:		
450 Gramm Halbwettesbrot		15 Pfennig,
900 " " " " " " " "		30 "
700 " Schwarzbrot I. Sorte		18 "
1400 " " " " " " " "		86 "
700 " " " " " " " "		15 "
1400 " " " " " " " "		80 "
450 " Kornbrot		11 "
700 " " " " " " " "		16 "
900 " " " " " " " "		22 "
1400 " " " " " " " "		82 "

Fleischpreise für die Zeit vom 1. bis 15. Juli 1895

nach der Anmeldung der Metzgerinnenschaft:

Dahlfleisch	1/2 Kilo	72 Pfennig,
Rindfleisch	1/2 " "	68 "
Kalbsteck	1/2 " "	72 "
Schweinefleisch	1/2 " "	68 "
Sammelfleisch	1/2 " "	64 "

Bergebung von Erdarbeiten und Fuhrleistungen.

2.2. Die durch die Neupflasterung der Schützenstraße bedingten Erdarbeiten und Fuhrleistungen sollen vergeben werden.

Schriftliche Angebote hierauf sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zum Montag den 8. Juli, Vormittags 9 Uhr, in diesseitiger Kanzlei einzureichen, woselbst die Bedingungen zur Einsicht ausliegen.

Karlsruhe, den 29. Juni 1895.
Städtisches Tiefbauamt.

Bergebung von Bauarbeiten.

3.2. Die für den Umbau des Gegenreiterpfortgebäudes erforderlichen Maurer-, Steinbauer- (rote Fingthaler Sandsteine und andersfarbige Steine), Zimmer- und Dachdeckerarbeiten (Holz- und Eisenlieferung) sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Die Zeichnungen und Bedingungen sind bei uns einzusehen und sind die Angebote bis zum Samstag den 6. Juli d. J., Nachm. 4 Uhr, dem Schluß der Submission — bei uns einzureichen.

Karlsruhe, den 29. Juni 1895.
Städt. Hochbauamt.
Stieber.

Holzversteigerung.

2.2. Das Hof- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert

Donnerstag den 4. Juli aus Abth. Dielacher u. umlieg. Abtheil.: 5 Ster Buchene, 7 Ster forlene Scheiter, 2 Ster Buchene, 11 Ster gemischte, 107 Ster forlene Brügel, 9970 forlene Brügelwellen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr auf der Friedrichsthaler Allee an der Stutensteer Querallee.

Dünger-Versteigerung.

Donnerstag den 4. Juli d. J., Vormittags 7 Uhr, wird eine große Parthe Matrasenstreu aus den Ställen der 1., 2. und Reitenden Abtheilung 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14 im Kasernement Gottesau versteigert.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 69 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 5 Uhr.

Durlacher Allee 13 ist wegen Verletzung eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Balkon und Veranda nebst üblichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

Durlacher Allee 26 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller nebst sonstigem Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Fasanenstraße 17 ist eine schöne Wohnung von 8 auf die Straße gehenden Zimmern mit Alkov, Glasabschluß, Küche, Keller, Antheil am Speicher (auf Wunsch Mansarde) zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

*22 Kaiserstraße 13 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Kaiserstraße 30 ist auf 1. Juli eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller im 4. Stock zu vermieten. Näheres bei H. W. Hofmann daselbst.

Kaiserstraße 51 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten.

Kaiserstraße 104 ist eine Bel-Etage-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit großem Balkon und 2 Erkern, Küche und sonstigem Zugehör, per 23. Juli event. auch später zu vermieten. Näheres im Eckladen.

Kaiserstraße 104 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern mit 2 Balkonen, Küche und sonstigem Zugehör, per 23. Juli event. auch später zu vermieten. Näheres im Eckladen.

Kaiserstraße 150 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Kellern und zwei Mansarden sofort zu vermieten. Näheres bei Frau Soettli Bwe. daselbst im 4. Stock.

Leopoldstraße 27 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Gas- und Wasserleitung nebst Gartenberührung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

5.4. Lessingstraße, nahe dem Mühlburgerthor, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, Kellern, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli billig zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 1 im 1. Stock links.

Rheinbahnstraße 12 ist im 3. und 4. Stock eine feine Wohnung mit zusammen 7 bis 8 Zimmern, Bad sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 71, 1. Stock.

Scheffelstraße 30 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Terrasse, Küche mit Kochgas und Zugehör für sofort oder später zu vermieten. Näheres Göthestraße 1, 2. Stock rechts.

4.2. Schirmerstraße 5 ist der zweite Stock von 6 sehr schönen Zimmern, Badkabinett, Speisezimmer, Küche und dem üblichen Zugehör, mit oder ohne Stallung für 4 Pferde, auf 23. Oktober zu vermieten.

Schützenstraße 91 ist eine sehr schöne, gesunde Wohnung mit freier Aussicht von 3 großen Zimmern, Küche, Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Soffienstraße 32 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Steinstraße 29 (Videllplatz), 1 Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, Alkov,

Küche, Keller und Mansarde per 23. Juli zu vermieten. Näheres im Comptoir.

Westendstraße 57 ist im 4. Stock eine Wohnung von 7 Zimmern mit reichlichem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres Soffienstraße 51, Bureau.

6.3. Bähringerstraße 108 im 2. Stock, gegenüber der Post, ist auf den 23. Juli oder 23. Oktober eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Badezimmer, 2 Kellern zum Preise von 800 Mark zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 155 im Laden.

Eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Friedenstraße 5 im 1. Stock.

Eine schöne Wohnung (Hochparterre) von 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör ohne Vis-à-vis auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kurbenstraße 19 im 2. Stock.

Eine Wohnung im 4. Stock von drei großen Zimmern mit Zugehör ist an eine kleinere Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von Nachmittags 2 Uhr ab. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

Wegen Verletzung ist der 2. Stock meines Hauses Lachnerstraße 8, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Badezimmer und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7 im 2. Stock.

Eine hübsche Seitenbauwohnung von 4 Zimmern, Küche nebst anderem Zugehör und Glasabschluß ist zu vermieten. Näheres Schloßplatz 3, von 12—3 Uhr, bei H. Speck.

2.1. Eine schöne Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Zugehör, mit Glasabschluß versehen, ist auf 23. Oktober an eine Dame oder Leute ohne Kinder zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 57, parterre.

Eine hübsche Querbauwohnung, einzige, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Mansarde etc. ist per 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7 im 2. Stock.

In herrschaftlichem Hause, in gesunder, freier Lage, sind der 2. und 3. Stock mit je 6 Zimmern, Badezimmer, Küche, Balkon, Veranda, 2 Mansarden, 2 Kellern, Closeteinrichtung, Gas-, Wasserleitung und Garten auf 23. Oktober oder auch früher zusammen oder getrennt billigst zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22 im Laden.

Nebeniusstraße 50, zwei Treppen, ist eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümers Christ. Dertel, Kaiserstraße 101/103.

Wohnung zu vermieten.

Zum 23. Juli d. J. ist die elegant der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung Bernhardstraße 3, 1. Stock: 4 Zimmer, Küche nebst allem Zugehör, preiswürdig zu vermieten. Näheres Bernhardstraße 5 im Bureau.

Wohnung zu vermieten.

Außerhalb der Stadt, nahe bei Belertheim, ist eine Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern und Küche, Stallung nebst Wagenremise, Garten und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Martenstraße 12 im Laden.

Luisenstraße 68.

3.3. Eine schöne Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ist an eine kinderlose, ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Elegante Wohnung:

5 Zimmer, Badezimmer, Küche etc. ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 80, Ausgang rechts, 2. Stock.

Mühlburg.

In der Rheinstraße ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Glasabschluß, Wasserleitung, Keller und Dachkammer auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Hardtstraße 29.

1

Wohnungen zu vermieten.

4.3. In der Nähe von Karlstraße sind in schöner Lage (Neubau) 3 bis 4 Wohnungen auf 23. Juli oder später zu vermieten; jede Wohnung besteht aus 2 großen Zimmern, Küche, Keller und etwas Garten. Näheres ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Baden-Baden.

Villa Eberhard,

Fremersbergstrasse 25, mit großem, schattigem Garten, genau 8 Minuten vom Walde, 6 Minuten von der Promenade entfernt, vermietet möblierte und unmöblierte Wohnungen, sowie Einzelzimmer mit oder ohne Pension. Gute Küche.

Laden zu vermieten.

6.4. Karl-Friedrichstraße 22 (Rondellplatz) ist auf 23. Juli oder 23. Oktober ein schöner Laden mit anstoßendem Zimmer (3 Schaufenster) und Magazin zu vermieten. Näheres Auskunft beim Hauseigentümer.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 211 ist ein der Neuzeit entsprechend hergerichteter, großer, dreifenstriger Laden mit anstoßendem Comptoir- und Magazinraum. Schließen per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Kriegstraße 3a

ist ein Laden (in welchem d. B. eine Bäckereifiliale besteht) auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Laden mit Wohnung

per 23. Juli oder später zu vermieten: Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof.

Laden zu vermieten.

Ein geräumiger Laden mit zwei anstoßenden Zimmern nebst Keller und Holzplatz ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im Schubladen.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 191 ist ein schöner Laden zu vermieten.

Laden

zu vermieten per 23. Oktober a. or. Kaiserstraße 153 (dem Museum gegenüber). Zu erfragen daselbst.

Spezereigeschäft-Gesuch.

*2.2. Ein kleiner Laden mit Wohnung von 3 bis 4 Zimmern wird auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Südstadt bevorzugt. Offerten beliebe man unter Nr. 4260 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

Wohnungs-Gesuche.

3.3. Ein älteres, alleinstehendes Ehepaar sucht sofort oder auf 23. Juli eine kleine, womöglich sommerlich gelegene Wohnung von 2-3 Zimmern sammt Zugehör oder auch 2 möblierte Zimmer. Gest. Offerten sind unter Nr. 4239 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Eine kinderlose Beamtenfamilie sucht in geordnetem Hause auf 23. Oktober eine helle, freundliche Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör im 3. oder 4. Stod. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 4288 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu mieten gesucht:

auf 23. Oktober eine Wohnung in angenehmer Lage mit 6 bis 8 Zimmern und allem Zugehör in der Preislage bis zu 1150 Mark. Gest. Offerten unter R. P. 16 postlagernd hier erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Luisenstraße 77 ist im 2. Stod ein gut möbliertes Zimmer an einen anständigen, soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf Wunsch mit Pension, ist preiswürdig zu vermieten: Werberstraße 64 im 2. Stod.

— Zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind in einem ruhigen Hause sofort zu vermieten. Alles Nähere Akademiestraße 8, parterre.

— Kaiserstraße 96, parterre, sind 2 schöne Zimmer ohne Küche, mit Aussicht in ein Gärtchen, an einen einzelnen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Preis 150 Mark. Näheres eine Treppe hoch links.

— Bahnhofstraße 26 ist im 2. Stod ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

— Ein gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Näheres Schirmerstraße 5 im Laden.

* Kriegstraße 20, zwei Treppen hoch, ist ein hübsch möbl. 23 Zimmer an einen besseren Herrn zu vermieten.

* 2.1. Amalienstraße 2, Eingang Herrenstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch links.

* Ein schönes, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Bähringerstraße 80 im 3. Stod.

* Bähringerstraße 88 ist im 3. Stod ein hübsch möbliertes, freundliches Zimmer an einen soliden jungen Herrn sofort oder später zu vermieten.

* Ludwigsplatz 40 a (gegenüber dem Krobobis), 3 Stiegen hoch, sind 2 freundliche, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder auch später billig zu vermieten.

Hirschstraße 10,

nächst der Kaiserstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken sogleich zu vermieten. Zu erfragen 2 Stiegen hoch.

Fabrikgebäude,

in dem eine Druckerei betrieben wurde, ist zu vermieten. Näheres bei S. Munding, Kaiserstraße 104.

Werkstätte.

* Bürgerstraße 4 ist eine große, helle Werkstätte sofort oder später zu vermieten.

Werkstätten zu vermieten.

2.2. Werberstraße 92 sind auf 23. Juli größere Werkstätten, zu jedem größeren Geschäft passend, ganz oder geteilt zu vermieten.

Stallung zu vermieten.

— Leffingstraße 1 ist ein Stall für 3 Pferde geteilt oder zusammen sofort zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

* 3.1. Eine Dame sucht auf Anfang September oder 23. Oktober im westlichen Stadtteil in ruhigem Hause drei Zimmer, Küche mit Gasleitung, Keller, Kammer. Gest. Offerten unter Nr. 4289 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für einen jungen Engländer

aus feiner Familie wird in einer guten Familie Pension für ein Jahr gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 4205 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* 2.2. In ein gutes Herrschaftshaus wird ein ehrliches, braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches gut und selbstständig kochen kann und in der Hausarbeit Erfahrung hat. Nur solche mit guten Empfehlungen wollen sich melden: Hirschstraße 71, zwei Treppen hoch.

3.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird sofort gesucht: Kreuzstraße 29 im 4. Stod.

* Ein braves Mädchen, welches ganz selbstständig gut kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sofort gesucht: Amalienstraße 10 im Laden.

6.4. **Auf I. Hypothek** sind **20 000 bis 60 000** sofort oder später auszuliehen. Näheres bei **W. Gutkamm**, Waldstraße 52.

2.2. **42 000 Mark** werden als 1. Hypothek zu 3 1/2% auf ein vierstöckiges Haus in bester Lage der Kaiserstraße auf 1. November or. aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 4228 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

13 000 Mk. gesucht

als II. Hypothek auf ein hiesiges Haus in guter Lage. Offerten unter Nr. 4128 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.3.

140 000—180 000 M.

werden als I. Hypothek auf einige gut gelegene neue Häuser (50% der Schätzung) per 23. Oktober zu entsprechendem Zinsfuß aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten sind unter Nr. 4255 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

8500 Mark

auf gute II. Hypothek zu annehmbarem Zinsfuß gesucht. Offerten unter Nr. 4254 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Mieter

werden gesucht in Oberhammer, Lothringen, durch Brückenbau Harfort.

Kellnerinnen!!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17.

Lehrling-Gesuch.

3.3. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, Mechaniker zu lernen, kann sofort eintreten bei **S. Voigt**, Adlerstraße 9.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Für ein hiesiges **Manufacturwaaren-Engros-Geschäft** wird per sofort ein junger Mann mit guter Schulbildung unter günstigen Bedingungen gesucht. Offerten unter Nr. 4287 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

* 2.1. Ein besseres Mädchen sucht als Ladnerin in einer Bäckerei, Buchlerei oder Conditorei Stelle. Eintritt sogleich oder später. Offerten beliebe man unter Nr. 4286 im Kontor des Tagblattes niederlegen zu wollen.

Das Putzen und Reparieren

an Näh-, Wasch-, Brüg- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt u. billig besorgt. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Gerndorf**, Mechaniker, Herrenstr. 6.

Haus-Verkauf.

3.2. Ein massiv gebautes, kleines, dreistöckiges Haus vor dem Mühlbürgerthor ist um den Preis von 25 000 Mark zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4264 befördert das Kontor des Tagblattes.

Haus mit Garten

im westlichen Stadtteil, zweistöckig, mit 6 bis 7 Zimmern ist bei einer kleinen Anzahlung sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4258 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Ein elegantes größeres Herrschaftshaus

in erster Lage mit Vor- und großem Hintergarten ist preiswürdig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4161 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Ein hübsches Haus mit Garten

im früher Langenstein'schen Garten hat aus Auftrag zu verkaufen. 6.5. **B. Gutekunst**, Waldstraße 52.

Zu verkaufen:

ein Glaskasten, ein Kanapee, eine Kommode, ein Kleiderkasten, ein Nähtischchen, ein runder Tisch. Näheres Waldstraße 37. 2.2.

Eine Ladeneinrichtung,

für Spezerei- und Kurzwaarengeschäft passend, ist sofort billig zu verkaufen. Zu erfragen Gottesauerstraße 29 im zweiten Stod. 3.3.

Eisschränke,

eins und zweithürige, werden wegen vorgerückter Jahreszeit billig abgegeben: 16 Akademiestraße 16 im Vorderhaus, parterre. 2.1.

Ovalfässer

von 400 bis 1200 Liter werden zu kaufen gesucht. Näheres Bahnhofstraße 18. *

Zu verkaufen.

83. Eine gut erhaltene Ladeneinrichtung, für jedes Geschäft passend, ist billig zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 23.

Wegen Wegzug zu verkaufen:

1 Kassenschrank, 1 complete, betnahe noch neue Badeeinrichtung, 1 Hadfloß, 1 Diensthöfenbett mit eiserner Bettstatt, 3 neue, einbürtige Kleiderkästen, 1 Gaslüfter und Gaslampen. Näheres Karl-Friedrichstraße 20 im 2. Stod.

22. Zwei Leonberger Hunde sind preiswerth zu verkaufen: Rüppurrerstraße 158.

Ankauf.

Für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformstücke u. erzielt man die besten Preise bei

A. Reutlinger Wittwe,
Marktgrafenstraße 12 u. 14.

Das größte Ankaufs-Geschäft am hiesigen Plage

von **J. Levy**, Marktgrafenstraße 23, zahlt für Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel u. c. den höchsten Preis. Gebl. schriftlichen wie mündlichen Offerten sehr mit Vergnügen entgegen

Das Export- und Detail-Geschäft

von **M. David**, Brunnenstraße 2, empfiehlt sich bestens im Ankauf von getr. Herren- und Damenkleidern, Uniformen, Mänteln, Ueberziehern, gebr. Betten und Möbeln und zahlt dafür den reellsten Werth. Offerten bittet man zu richten an das

Export- und Detail-Geschäft von **M. David**, Brunnenstraße 2.

Ankauf.

24.7. Für einzelne Möbel, ganze Betten sowie ganze Zimmereinrichtungen u. c. werden die höchsten Preise bezahlt. Gebl. Offerten sind unter Nr. 3820 an das Kontor des Tagesblattes zu richten.

Ankauf.

Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei

A. Dwig, Durlacherstraße 85.

Mache besonders auf Militäruniformen, Treffen, sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

Ankauf.

Wie bekannt bezahle ich den allerhöchsten Preis für abgelegte Herrenkleider, Ueberzieher, Mäntel, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel u. f. w.

S. Jost,

20 Marktgrafenstraße 20.

Bitte, genau auf die Firma zu achten.

Rothwein,

Italiener, mit badischem Wein verschmitten, per Liter 15 Pf. verzollt im Faß empfiehlt in sehr guter Qualität

F. Bausback,

Amalienstraße 53.

Wollblumen-Pastillen

empfiehlt

G. Oehler, Hofconditor,

Herrenstraße 18.

Niederlage: **L. Wolf Bwe.,** Karl-Friedrichstr. 4

Extrafeine Heidelberger Prinzenbröddchen, Tafelbröddchen oder Lesbröddchen, sind: **Wiener Semmel.**

Hof-Bäckerei Kasper,

Sinkenheimerstraße.

Dr. Max Dressler

ist bis 14. Juli von hier abwesend.

Stellvertreter:

Med.-Rath Dr. Th. Dressler,

*22. Karlstrasse 1a.

Kasseler Hafer-Cacao, Knorr's Hafer-Malz-Cacao, Dr. Michaeli's Eichel-Cacao

empfiehlt

5.4.

A. L. Beck, Sturm's Nachf.,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Geräuch. Lachs,

rohen u. gekochten Schinken

empfiehlt

C. Cartharius,

Ecke der Akademie- und Douglasstraße 8.

Telephon 85.

Der COGNAC ist

aus Traubenwein nach französ. Art gebrannt, zeichnet sich durch hochfeinen Geschmack und ebensolchen Bouquet aus. Kenner behaupten, dass dieser Cognac ebenso

18.17.

gut

ist, als doppelt so theure franz. Marken. Hervorragende Mediziner empfehlen denselben zu Heil- und Genusszwecken. Um Jedermann gerecht zu werden, verkaufe

Grosse Flasche Mk. 2.—.

J. Klasterer,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 100.

Leder-Crème,

gelb: für Touristen-Schuhe, schwarz: für Kibleder- u. Schuhe empfiehlt

Hofdrogerie Carl Roth.

Sect-Kellerei

Engelmann & Co., Stuttgart.
Gegründet 1840.

Germania-Sect, Kaiser-Sect

zu haben in vielen Handlungen, Hôtels und Cafés.

5.2.

Die wärmere Jahreszeit

und die mit ihr kommenden Gefahren für die Gesundheit lenken wie alljährlich die Aufmerksamkeit aller Vorsichtigen wieder auf die als vorzügliche Erfrischungs- und Vorbeugungsmittel allbekannt

Dr. Adolf Pfannenstiel's

Heidelbeerweine, süß und herb,

die sowohl pure für sich, als auch in Vermischung mit Wasser angenehme, erfrischende und belebende Getränke sind, die gerade zur Sommerzeit allen geistig und körperlich Arbeitenden bestens zu empfehlen sind. (Bei Magen- und Darmkatarrhen, bei Diarrhöden, Verkältungen u. f. w. wendet man sie warm an, mit etwas Zucker als Glühwein, in welcher Form sie geradezu unfehlbar wirken) und

Dr. Adolf Pfannenstiel's

Heidelbeer-Citronen-Limonade-Essenz,

die von Hygienikern aller Länder als bestes Trinkwasser. Corrigens empfohlen ist und die in Vermischung mit frischem Wasser oder mit Sauerbrunnen eine ganz vorzüglich mundenbe Limonade gibt, sowie auf den

haltbaren Citronensaft

(rein aus der Frucht).

Niederlagen in Karlsruhe bei **A. Baumann**, Amalienstraße, **Gustav Bender**, Lammsstraße, **Oswald Erdacher**, Kaiserstraße, **J. B. Klingele Nachf.**, Amalienstraße, **August Pösch**, Kaiserstraße, **J. Pösch**, Herrenstraße, **Sebastian Münich**, Hirschstraße, **Fried. Maish Sohn Nachf.**, Karl Roth, Droguerie, Herrenstraße, **F. X. Rathgeb**, Ludwigsplatz, **Fritz Reif**, Droguerie, Berberstraße, **R. Waldbauer**, Amalienstraße 29.

Vertreter: **Arthur Pätzold** in Karlsruhe.

Schöne
Säringe

verkaufe, so lange Vorrath, per Stück 4 Pfg.

J. Müssle,

3.2. Amalienstraße 37.

Feinst reifen

Limburgerkäs,

ganzen Stein 35 und 40 Pfg., empfiehlt

4.2. **J. Müssle,**

Amalienstraße 37.

Moninger Kaiserbier,
Lagerbier, Exportbier,
Kammerer Weizen-
bier,

täglich frische Füllung in ganzen und halben Patentflaschen, empfiehlt

C. Cartharius,

Ecke der Akademie- und Douglasstraße 8.
Telephon 85.

Toilette-Essig

verschiedener Art
zur Erfrischung und Belebung der Haut
empfiehlt

Lulise Wolf Wwe.,

4 Karl-Friedrichstraße 4,
Niederlage sämtlicher Erzeugnisse der Parfumerie-
Fabrik F. Wolff & Sohn. 33

Ein schönes Haar

ist die Zierde jeder Frau. Darum sollte man Haare, die in ihrer Farbe dem allgemeinen Schönheitssinn nicht entsprechen, stets anders färben. Dazu eignet sich vorzüglich mein von mir neu eingeführtes

Haarfärbemittel.

Dasselbe besteht nur aus einer Flüssigkeit und färbt ergrautes oder rothes Haar sofort hellblond, blond, braun oder schwarz. Für die vollständige Unschädlichkeit des Mittels garantiert der Fabrikant. Preis per Fläschchen 2 Mk.

H. Bieler, Friseur,
Kaiserstrasse 223.



Haar Ausfall
Neu! Neu!
Wer Kahiköpfigkeit fürchtet, kräftig u. gesunden Haarwuchs erlangen will, der lese Kiko's Broschüre über die naturgemässe Behandlung. Was könnte wohl deutlicher für die sicheren Erfolge sprechen, als der Weltruf, den diese Behandlung geniesst. Langjährige praktische Erfahrungen, sachmännl., gewissenhaft. Rath l. all. Haarangelegenh. erst. kostenfr.
F. Kiko, Herford. 36.9.

6.5. **Franz Kuhn's**

Alabaster-Creme Nr. 1.10 und Nr. 2.20, und Cremeseife 50 und 80 Pfg. Amtlich attestirtes Mittel gegen Sommerprossen, Leberflecken, Mitesser u. Vorbeugungsmittel gegen Hautröthe. Erhält den Teint blendend weiss und jugendfrisch. Man achte genau auf Schutzmarke und Firma **Franz Kuhn**, Kronenparfümerie, Nürnberg. In Karlsruhe bei **A. Kiefer**, Friseur, Kaiserstrasse 92, und **L. Haemer**, Coiffeur, Marktpl. 5.



Nicht Jedem ist ein schönes Antlitz,
sind schöne Hände eigen, aber sie

weiss, zart, klar u. sorgfältig
gepflegt ansehend

zu machen, das steht in Aller Macht.
Man verwende zu seiner Toilette
nur die äusserst milde und fettreiche

ächte Doering's Seife

das ist, wohl gemerkt! nur die

„mit der Eule“

und der gewünschte Erfolg
wird nicht ausbleiben. 2.2.

Preis überall 40 Pfg.

Empfehle zu bevorstehender **Reise-Saison** 2.1.

**Plaidhüllen (Reiserollen),
Feldstühle**

in gezeichnet, angefangen und fertig; wie auch mein stetig mit Neuheiten sich ergänzendes reiches Lager in sämtlichen Handarbeiten zu niedrigsten Preisen.

**Rudolf Wieser, Erbprinzenstr. 4,
Stickerei- u. Zeichnungs-Atelier.**

NB. Separate Anfertigungen finden jederzeit schnellste und prompteste Erledigung zu mässigsten Berechnungen.

Sommer-Herren-Hemden

in den verschiedensten Systemen:

Dr. Jaeger, Lahmann, Reform etc. etc.

zu den billigsten Preisen bei

Weiss & Kölsch,

Friedrichsplatz 7.

2.1.

Knaben-Wasch-Anzüge:

Blousen, Cheviot- u. Tricot-Hosen

empfehlen in überaus grosser Auswahl zu billigsten Preisen

Spiegel & Wels,

Kaiserstrasse 76, Marktplatz.

H. Delpy,
Friseur und Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 136,
im Friedrichsbad,
empfiehlt für 10.2.
Damen
Shampooing
(amerikanisches Kopfwaschen)
mit
Trockenapparat
neuesten Systems.

Ruhe für 2 Pfennige erhält man vor
Fliegen,
Schnaden, Flöhen u. s. w. durch „**Dalma**“.
Für 2 Pfennige davon tödtet alle Fliegen u. s. w.
eines Zimmers, der Küche oder Stallung in
3 Minuten unter Garantie. Für Menschen und
Hausthiere unschädlich. Glas 30 und 50 Pfg.,
dazu gehöriger Patentbeutel 15 Pfg. In allen
Apotheken auf Lager. In Karlsruhe in der Hof-
und Marien-Apothek; in Durlach in der Löwen-
Apothek. 23.1.

Motten!

Welcher Hansfrau läuft es bei diesem Worte
nicht eiskalt über den Rücken? Hassliche Er-
innerungen an durch Motten zerstörte Kleidungs-
stücke, Vorhänge, Möbel, Pelzwerke u. dgl. knüpfen
sich daran. Alle mit der

Motten-Vertilgungs-Essenz,

erfunden und fabricirt von

J. Wickersheimer,

Präparator der Königl. Universität Berlin,

behandelten Gegenstände werden von Motten nicht
angegriffen, wofür der Erfinder die Garantie über-
nimmt. Dieselbe hinterlässt nach 10 Minuten keiner-
lei Geruch. Wie Manchem haben schon Naphtalin
und Camphor die Wohnung verleidet!

Alleinverkauf: grosse Flasche Mk. 1.—,
halbe Flasche 50 Pfg. bei 10.5.

H. Delpy, Parfumeriehandlung,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

— = Linoleum = — ≡ Fußbodenglanzlack, ≡

ein anerkannt vorzügliches Fabrikat in den
bekanntesten 8 brillanten Farben, empfehle
zum Preise von 50 Pfg. für 1 Pfund und
48 Pfg. bei 10 Pfund. Meiner aus-
wärtigen Kundschaft offerire 1 Postkörbchen
mit netto 7 Pfd. zu **M. 4.50 franco.** —
Anstrichbüchlein überallhin gratis.

Julius Dehn,

Droguist und Lackfabrikant,

55 Bähringerstrasse. Fernsprechanschluß 201.

Niederlagen bei:

Emil Lorenz, Lessingstrasse 44,

Serm. Wösch, Lessingstrasse 5,

Theodor Haber, Kronenstrasse 49.

Verlobungs-, Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke

empfehle in reicher Auswahl zu
billigsten Preisen.

Reparaturen sämtlicher Schmucksachen.

F. Scheifele,

Gold- und Silberarbeiter,

20.9. Kaiserstrasse 112.

Für die Reise empfehlen:
englische
schwarze baumwollene Damenstrümpfe

(v. J. & R. Morley),

das Paar Mk. 1.—,

schwarze wollene Damenstrümpfe

(v. J. & R. Morley),

das Paar Mk. 1.30.

Himmelheber & Vier,

Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,

171 Kaiserstrasse 171. 4.4.

Gelegenheitskauf.

Mein großes Lager meist selbstverfertiger Corsetten muß bis **längstens**
23. Juli wegen Uebernahme einer Fabrikniederlage geräumt sein und ver-
kaufe ich weit unter dem Herstellungspreise, da eine Uebernahme des bisherigen
Lagers ausgeschlossen ist:

I^a Uhrfeder-Corsetten, früher M. 6—9, zu M. 2.50—4.50,

II^a Sorte Fischbein-Corsetten, früher M. 8—10, zu M. 3.50—5.50,

I^a Sorte Fischbein-Corsetten, früher M. 10—18, zu M. 6—10.

Das **Maaf-** und **Reparatur-Geschäft** wird in **unveränderter**
Weise fortgeführt.

Hochachtend

Gg. Baur, Corsetten-Geschäft,

Kaiserstrasse 154.

Kaiserstrasse 110

befindet sich der große, italienische Schirm-Verkauf von **Pietro Buschini** aus
Italien, derselbe bietet eine großartige Auswahl in allen Sorten

Sonnen- u. Regenschirmen

zu fabelhaft billigen Preisen in nur solider, streng reeller Waare wie seit langen
Jahren in Karlsruhe bekannt.

Besonders empfehle ich einen großen Posten schwarzer und farbiger **Damen-**
Sonnenschirme zu spottbilligen Preisen und bitte um geneigten Zuspruch.

Pietro Buschini aus Italien,

Kaiserstrasse 110.

5.5.

Wer

Eigene
Reparaturwerkstätte.
3.2.

wirklich gute und billige Schuhwaaren kaufen will, der gehe in das seit
40 Jahren bekannte **Stuttgarter Schuhwaarenlager** — größte Aus-
wahl aller Arten Schuhwaaren. — Für die Jetztzeit passend **Promenade-**
schuhe und farbige **Halbschuhe** sehr billig.

Wilh. Wacker, Stuttgarter Schuhlager,

nur in der Kaiser-Passage, im Laden Nr. 14.

Bekanntmachung.

Die **Liebig's Extract of Meat Company, Limited, London,**
bringt hierdurch unter Bezugnahme auf ihre frühere Ankündigung zur Kenntniss, daß sie nunmehr mit dem Verkauf ihres
Fleisch-Bepton's
begonnen hat.

Das **Fleisch-Bepton** der **Compagnie Liebig,**
für Magenleidende ein diätetisches Nähr- und Kräftigungsmittel ersten Ranges,
wird nach Prof. Dr. Kemmerich's Methode hergestellt
unter steter Kontrolle der Herren Prof. Dr. W. von Pettenkofer und Prof. Dr. Carl von Voit, München.
Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm.

Blousen.

Die noch vorrätigen **Blousen** und **Unterröcke** werden, so lange Vorrath, zu
30 Pfg., 75 Pfg., M. 1.—, 1.50 und 2.—
abgegeben. Keeller Werth das Dreifache.

Kaiserstraße 161, Josef Maier, Ecke der Ritterstr.

Nach Veilchen

6.3. besten Kleider, Wäsche, Briefpapier u. bei
Gebrauch von **Fetzner-Gelssler's** köstl.
Florentiner Vellohenpulver per Packet
20 und 30 Pfg., 5 Packete 90 Pfg. u. M. 1.40.
Depots: Victor Merkle, Kaiserstraße, Herrn
Baumann, Kreuzstraße 10, P. Damian, Adler-
straße 40, A. Dürr, Waldstr., F. Eggeling,
Gebelstr. 1, L. Federlechner, Jähringerstr. 74,
Friedr. Haumesser, Schützenstr. 18, Berah,
Laurenz, Werberstraße 35, J. Lösch, Herren-
straße 35, Carl Moser, Karl-Friedrichstr. 22,
Gust. Müller, am latb. Kirchenplatz, J. H.
Rathgeb, Ludwigplatz 57, Carl Roth, Hof-
bäckerei, Carl Schrempf, Baldbornstraße,
E. Schwank, gegenüber dem Bahnhof, D.
Waerther, Kaiser-Passage 34, Albert Wetzel,
Kaiserstraße 36.

Die Zahn- und Mundpflege

ist das wichtigste Objekt der gesunden Erhaltung
des Munde. Ein angenehmer Mund erhält erst
durch gesunde, weiße und reinliche Zähne seine volle
Schönheit, Frische und Anziehungskraft und hat
sich zur Erhaltung und Reinigung der Zähne und
des Mundes die nun seit 31 Jahren eingeführte
unübertroffene **Zahnpasta (Odontine)** aus
der mehrfach preisgekrönten Königl. Bayer. Hof-
parfümerie Fabrik von **C. D. Wunderlich** in
Münster am meisten Eingang verschafft, da sie
die Zähne glänzend weiß macht, den Weinstein
entfernt, und somit dem Verderben der Zähne vor-
beugt, jeden üblen Athem und Tabakgeruch ent-
fernt, sowie auch den Mund angenehm erfrischt;
à 50 Pfg. bei Gust. Bender, Lammstr. 5, Friedr.
Maisch Sohn Nachf., Ritterstr. 10, C. Garbrecht,
Kaiserstr. 187, u. Otto Mayer, Ecke d. Schützen-
und Wilhelmstraße 20. 15.2.

Camphor, Naphtalin, Patchouly,



Wanzenod,
Worteln,
Zacherlin,
Zurmelin,
Dalmatiner Insekten-
pulver,
empfehl't
Carl Roth, Hofdrogerie.

Emaillé

mit kleinen Schönheitsfehlern
22. aussergew. billig.

I. Karlsruher Bazar,
Kaiserstrasse 135.

Stadtgarten.

Mittwoch den 3. Juli 1895

Concert

der
Kapelle des Kgl. Schwedischen Garde-Husarenregiments „Kronprinz
von Schweden“.

Dirigent: Königl. Musikdirektor **N. S. Strömberg.**

Anfang 8 Uhr. Eintritt: } Nichtabonnenten 50 Pf.,
} Abonnenten 30 Pf.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert in der Festhalle statt.

Königliches

Nordseebad Norderney.

Saison vom 1. Juni bis 10. Oktober.

Schönster Strand mit electricischer Beleuchtung. *) Wasser-
leitung u. Canalisation. Theater. Jagdpartien. Künst-
ler-Concerte, Reunions. Wettrennen. Tägl. Dampfverbindung.
Frequenz 1894: 20790 Fremde. Näheres durch d. Gemeindevorstand.

*) Sonntag.

Schwarzwaldverein

— Sektion Karlsruhe. —

Das Blatt II **Baden-Achern** der Karte des **Badischen
Schwarzwaldvereins**, umfassend die Sektionsgebiete von Baden,
Gernsbach, Bühl, Bühlertal, Achern und Kappelrodeck, und Theile der
angrenzenden Württembergischen Sektionsgebiete ist erschienen.

Unsere Sektionsmitglieder erhalten dieselbe **nur in der Filiale
von Müller & Gräff, Seminarstrasse 6**, nach Vor-
zeigen der gelben Mitgliedskarte für 1895, welche abgestempelt wird, gegen Bescheinigung
zum ermässigten Preise von **M. 1.50** aufgezogen.

Blatt I **Karlsruhe-Pforzheim** wird an diejenigen Mitglieder, welche dieselbe
nachweislich noch nicht bezogen haben, zu **M. 2.50** abgegeben.

Für Nichtmitglieder sind die Karten in den hiesigen Buchhand-
lungen zum Ladenpreise von **M. 3.50** erhältlich.

Der Vorstand.

Verein Karlsruher Wirthe.

Mittwoch den 3. Juli, Nachmittags 3 Uhr,

ausserordentliche Versammlung

bei Kollege **Zweyding**, Alte Brauerei Bischoff, Herrenstraße.

Tagesordnung: Berathung über die Anträge zum süddeutschen Verbandstag
und Bundestag in Landau.

Da es sich dabei um den Geldbeutel jeden Mitgliedes handelt, wird um zahlreiches
Erscheinen gebeten.

Der Vorstand.

Kampher,
Kampfertabletten,
Naphthalin (rein),
Naphthalinkampher,

Die
Apotheken
von
Karlsruhe—Mühlburg
empfehlen

Mottenessenz,
Insectenpulver (ächtes),
Schnakenkerzen,
Salmiakgeistflacons.

Taunus-Brunnen Grosskarben

vormals J. Friedrich, Hoflieferant.

Natürlich kohleensaures Mineralwasser I. Ranges

ohne künstlichen Zusatz.

- „Taunus“ **Preisgekrönt** auf allen beschiedten Ausstellungen, zuletzt in Frankfurt a. M. 1894: „Silberne Medaille“.
- „Taunus“ **Hervorragendes Kur- u. Tafelwasser.**
Angenehmste und billigste Erfrischung.
- „Taunus“ **Aerztlich empfohlen** und erprobt gegen Verschleimung und Funktionsstörung jeder Art. Anerkannt vorzüglicher Heiltrank und bestes Vorbeugungsmittel bei Influenza-, Cholera-, Ruhr- und Typhus-Epidemien. (Taunuswasser ist absolut bakterien- und keimfrei.)
- „Taunus“ **Unübertroffen** an Wohlgeschmack und Lieblichkeit pur oder in Vermischung mit Wein, Spirituosen und Fruchtsäften.
- „Taunus“ **Millionen-Versandt** nach allen Welttheilen.
Lieferung in $\frac{1}{1}$ und $\frac{1}{2}$ Krügen und $\frac{1}{1}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen.
- Man achte genau auf Etiquett und Stopfenbrand: „**Taunus-Brunnen**“.

Alleiniges Depôt für **Karlsruhe** und **Umgegend**:

A. Müller, Mineralwasser-Fabrik, Karlsruhe-Mühlburg.

2.2.

Telephon Nr. 333.

Rheinstrasse Nr. 42.

Telephon Nr. 333.

**Leipheimer
& Mende,**

3.3.

Grossh. Hoflieferanten,
86 Kaiserstrasse 86,

empfehlen
in
grosser
Auswahl

Leichte
Tuchstoffe

für heisse Tage in

Wolle, Alpacca, Leine.

Tuch-Reste ausserordentlich billig.

Nachdem die Inventur beendet, haben wir die Preise unseres grossen Lagers in **Kleiderstoffen** und **Confections** bedeutend herabgesetzt.

Als besonderen billigen Einkauf empfehlen:

einen grossen Posten **Waschstoffe** von 50 Bfg. an,
fertige Costumes von Mk. 9.— an,
Jaquettes, Regen- und Staub-
mäntel, Capes etc. von 5 Mk. an

L. S. Léon Söhne,

2.2.

175 Kaiserstrasse 175.

Von der Billigkeit überzeuge man sich an den Schaufenstern und bemerken, daß Alles zu den angegebenen Preisen abgegeben wird.